



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)**

Frau Paßmann

Telefon: (0221) 221-92313

Fax: (0221) 221-92318

E-Mail: [miriam.passmann@stadt-koeln.de](mailto:miriam.passmann@stadt-koeln.de)

Datum: 18.09.2018

## **Beschlussprotokoll**

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 17.09.2018, 17:07 Uhr bis 21:37 Uhr, Hauptstraße 85, großer Sitzungssaal - Raum 119

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **TOP A Präsentation zur Wanderausstellung zum Thema „Überflutungsschutz und -vorsorge“ Herr Ingo Schwerdorf - Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AÖR**

Herr Bezirksbürgermeister Herr Homann lässt zunächst über das Rederecht des Herrn Schwerdorf abstimmen.

#### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen erteilt Herrn Schwerdorf zu TOP A Rederecht für diese Sitzung.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen dankt für die Präsentation.

#### **Top B Die Bedeutung des Sports in Köln und im Stadtbezirk Rodenkirchen Vortrag durch Herrn Peter Pfeifer, Vorsitzender des Stadtsportbundes Köln**

Herr BBM Homann lässt zunächst über das Rederecht des Herrn Pfeiffer abstimmen.

am 17.09.2018

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Verkehrsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend der Beschlüsse der BV Lindenthal und Rodenkirchen sowie der Vorgabe des Radverkehrskonzeptes Innenstadt, auf dem Eifelwall zwischen der Luxemburger Straße und der Eifelstraße eine Fahrradstraße einzurichten, wobei der Eifelwall im Bereich der DB-Brücken für den allgemeinen Kfz-Verkehr gesperrt wird.

**Abstimmungsergebnis**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Grünen abgelehnt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

Die CDU-Fraktion stellt einen Änderungsantrag

**2. Beschluss:**

Die Vorlage soll wie folgt geändert werden:

Die Verwaltung wird beauftragt, an der Einmündung des Eifelwall an der Luxemburger Straße und an der Eifelstraße großflächig Fahrradaufstellmöglichkeiten zu schaffen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung einer Stimme der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen zugestimmt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

Sodann lässt Herr Homann über die so geänderte Beschlussvorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend des Beschlusses der BV Innenstadt sowie der Vorgabe des Radverkehrskonzeptes Innenstadt, auf dem Eifelwall zwischen der Luxemburger Straße und der Eifelstraße eine Fahrradstraße einzurichten, wobei keine Sperrung des Eifelwalls für den allgemeinen Kfz-Verkehr im Bereich der DB-Brücke erfolgt

Die Verwaltung wird beauftragt an der Einmündung der Eifelwall an der Luxemburger Straße und an Eifelstraße großflächig Fahrrad aufstellen flächig aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktion Die Grünen zugestimmt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

**9.2.3 Verkehrsversuch Bayenthal/Marienburg  
2142/2018**

Die FDP-Fraktion stellt einen Vertagungsantrag.

Herr Homann lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

### 1. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertagt die Vorlage.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion und vier Stimmen der SPD-Fraktion, bei Enthaltung von drei Stimmen der Fraktion Die Grünen und einer der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und der Stimme des Herrn Bronisz abgelehnt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath und Herr Ilg)**

Herr Schykowski stellt einen Antrag auf Ende der Debatte.

Herr Homann lässt über den Antrag auf Ende der Debatte abstimmen.

### 2. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt das Ende der Debatte.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen eine Stimme der CDU-Fraktion abgelehnt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath und Herr Ilg)**

### 3. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt das Ende der Rednerliste.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath und Herr Ilg)**

**Herr Giesen beantragt getrennte Abstimmung der einzelnen Spiegelstriche der Variante 2.**

**Die CDU-Fraktion stellt einen Änderungsantrag, dass die Maßnahme sofort umzusetzen ist.**

### 4. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt folgende Änderung:

Die Anpassungen sollen ~~nach bzw. sukzessive während der Bauzeit der 3. Baustufe Nord-Süd-Stadtbahn~~ **sofort** umgesetzt werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen bei Enthaltung des Herrn Bronisz gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath und Herr Ilg)**

**Sodann lässt Herr Homann über die Vorlage –Variante 2 getrennt abstimmen.**

### 5. Beschluss:

am 17.09.2018

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, den Verkehrsversuch Bayenthal/Marienburg mit folgenden Anpassungen (Variante 2) fortzuführen:

- Einfahrt in die Marienburg über den Schillingsrotter Weg nur vom Rheinufer kommend, Feuerwehrezufahrt vom Bonner Verteiler kommend über die Militärringstraße nach links frei. Keine Ausfahrt aus dem Schillingsrotter Weg in die Militärringstraße.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion bei Enthaltung des Herrn Bronisz gegen die Stimmen der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath und Herr Ilg)**

**6. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, den Verkehrsversuch Bayenthal/Marienburg mit folgenden Anpassungen (Variante 2) fortzuführen:

- Ausfahrt aus der Marienburg über die Leyboldstraße **nur nach rechts** auf die Militärringstraße. Keine Einfahrt von der Militärringstraße und Konrad-Adenauer-Straße in die Leyboldstraße.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und einer Stimme der Fraktion Die Grünen bei Enthaltung des Herrn Bronisz gegen zwei Stimmen der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath und Herr Ilg)**

**7. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, den Verkehrsversuch Bayenthal/Marienburg mit folgenden Anpassungen (Variante 2) fortzuführen:

- Alternierendes Parken auf der Pferdengesstraße.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen bei Enthaltung des Herrn Bronisz gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath und Herr Ilg)**

So dann lässt Herr Homann über die **geänderte Vorlage Variante 2** abstimmen.

**8. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Verkehrsausschuss folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, den Verkehrsversuch Bayenthal/Marienburg mit folgenden Anpassungen (Variante 2) fortzuführen:

- Einfahrt in die Marienburg über den Schillingsrotter Weg nur vom Rhein
- ufer kommend, Feuerwehrzufahrt vom Bonner Verteiler kommend über die Militärringstraße nach links frei. Keine Ausfahrt aus dem Schillingsrotter Weg in die Militärringstraße.
- Ausfahrt aus der Marienburg über die Leyboldstraße **nur nach rechts** auf die Militärringstraße. Keine Einfahrt von der Militärringstraße und Konrad-Adenauer-Straße in die Leyboldstraße.
- Alternierendes Parken auf der Pferdengesstraße.

Die Anpassungen sollen ~~nach bzw. sukzessive während der Bauzeit der 3. Baustufe Nord-Süd-Stadtbahn~~ **sofort** umgesetzt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion bei Enthaltung der Fraktion Die Grünen und des Herrn Bronisz gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath und Herr Ilg)**

**9.2.4 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Bergstraße von Ober Buschweg bis Haus-Nr. 50 ausschließlich (Grenze zum vorhandenen Teil) in Köln-Sürth  
1429/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Bergstraße von Ober Buschweg bis Haus-Nr. 50 ausschließlich (Grenze zum vorhandenen Teil) in Köln-Sürth in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

**9.2.5 Abriss und Neubau einer Flüchtlingsunterkunft in konventioneller Bauweise auf dem städtischen Grundstück Kuckucksweg 8, 50997 Köln-Godorf, Planungsbeschluss  
1320/2018**

Frau Sandow beantragt Ende der Debatte

## 1. Beschluss

Die Debatte wird beendet.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen abgelehnt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

Nach Diskussion, ob eine Vorlage in Teilen vertagt werden kann, woran die Mehrheit der Bezirksvertretung zweifelt, stellt die CDU-Fraktion einen Vertagungsantrag über die gesamte Vorlage.

Herr Schykowski beantragt die Sitzungsunterbrechung um 21:08 Uhr

Herr Homann eröffnet wieder die Sitzung um 21:10 Uhr.

## 2. Beschluss:

Die Vorlage wird vertagt.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Die Grünen und der FDP-Fraktion gegen die Stimmen der CDU-Fraktion abgelehnt.  
(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

Die CDU-Fraktion beantragt getrennte Abstimmung.

## 3. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, den Abbruch des Bestandsgebäudes auf dem städtischen Grundstück Kuckucksweg 8, 50997 Köln-Godorf, Gemarkung Rondorf-Land, Flur 42, Flurstück 589 durchzuführen.

Dazu wird die Verwaltung ermächtigt, die erforderlichen Fachplaner und Abrissfirmen zu beauftragen. Die voraussichtlichen Kosten für den Abriss inkl. der Planung belaufen sich auf rd. 460.000 €.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

## 4. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, Planungen zu einem Neubau zur Unterbringung von Geflüchteten auf dem städtischen Grundstück Kuckucksweg 8, 50997

am 17.09.2018

Köln-Godorf, Gemarkung Rondorf-Land, Flur 42, Flurstück 589 aufzunehmen.

Hierzu wird die Verwaltung ermächtigt, auf der Basis der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), Fachplaner mit der Vorplanung zur Neubebauung zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen (Statik, Vermessung, Boden- und Schadstoffgutachten etc.) einzuholen. Die voraussichtlichen Kosten für die Leistungsphasen 1-3 (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) betragen voraussichtlich rd. 110.000 €.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

**9.2.6 Planungs- und Bedarfsfeststellungsbeschluss für die Stadtbahnanbindung Rondorf/Meschenich-Nord 1. Bauabschnitt mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV 1614/2018**

**1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen schließt sich dem Beschluss des Verkehrsausschusses vom 11.09.2018 an und bittet den Verkehrsausschuss und den Rat die Vorlage wie folgt **ergänzt** zu beschließen:

Die Bezirksvertretung begrüßt die Beschlussvorlage für den Planungs- und Bedarfsfeststellungsbeschluss der Stadtbahnanbindung Rondorf/Meschenich 1. Bauabschnitt.

Die Bezirksvertretung beschließt folgende Änderung:

***Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, eine Verlängerung der Stadtbahnanbindung bis Meschenich-Süd (Grundlagenermittlung) in die Prüfung mit einzubeziehen.***

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

So dann lässt Herr Homann über ergänzte Vorlage beschließen.

**2. Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Rodenkirchen schließt sich dem Beschluss des Verkehrsausschusses vom 11.09.2018 an und bittet den Verkehrsausschuss und den Rat die Vorlage wie folgt ergänzt zu beschließen:**

1. Der Rat stellt den grundsätzlichen Bedarf zur Vergabe von Planungsleistungen fest und beauftragt die Verwaltung, die Planung der Stadtbahnanbindung Rondorf/Meschenich-Nord 1. Bauabschnitt inklusive eines P+R-Platzes zunächst bis zur Entwurfsplanung einschließlich Kostenberechnung (Leistungsphase 3

am 17.09.2018

HOAI) vorzubereiten und frühzeitig eine Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen.

2. Gleichzeitig beschließt der Rat die erstmalige Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV - in Höhe von 100.000 € bei Finanzstelle 6903-1202-2-5103, Stadtbahn-anbindung Rondorf/Meschenich, Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2018.

***Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, eine Verlängerung der Stadtbahn-anbindung bis Meschenich-Süd (Grundlagenermittlung) in die Prüfung mit einzubeziehen.***

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, wenn die Bezirksvertretung Rodenkirchen und der Stadtentwicklungsausschuss uneingeschränkt zustimmen.

ja / nein

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg und Herrn Bronisz)**

#### **9.2.7 Zuschuss zu den Betriebskosten des Beratungscafés „Proberaum“ im Sozialpsychiatrischen Zentrum Rodenkirchen 2754/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt eine jährliche Förderung zu den Betriebskosten des Beratungscafés „Proberaum“ im Sozialpsychiatrischen Zentrum Rodenkirchen in Höhe von 123.000 € im Haushaltsjahr 2018 zzgl. einer jährlichen Tarifsteigerung ab 2019ff. für Personalaufwendungen.

Hierzu beschließt der Rat für das Haushaltsjahr 2018 einen Zuschuss von 123.000 € und genehmigt einen entsprechenden Mehrbedarf im Teilergebnisplan 0701 – Gesundheitsdienste bei Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen.

Der Mehrbedarf wird finanziert durch Einsparungen innerhalb desselben Teilergebnisplanes bei gleicher Teilplanzeile.

Die notwendigen Mittel für die Weiterführung des Zuschusses zzgl. der jährlichen Tarifsteigerung für Personalaufwendungen werden in der Haushaltsplanung 2019 ff. berücksichtigt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg, Herrn Bronisz und Herr Daniel)**

#### **9.2.8 "Null Toleranz für Raser" - Ordnungsbehördliche Maßnahmen gegen die Raserszene im Kölner Stadtgebiet - Maßnahmenpaket III - Stärkung und Ausbau der Verkehrssicherheit in den Stadtbezirken 0021/2018**



## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Bedarf in Höhe von 2.969.050,- Euro (brutto) für die Umsetzung des Maßnahmenpaketes III zur Stärkung und zum Ausbau der Verkehrssicherheit in den Stadtbezirken Kölns wird anerkannt.  
Hinsichtlich der Zugfahrzeuge erfolgt die Bedarfsanerkennung vorbehaltlich der erneuten Bedarfsanerkennung durch das Rechnungsprüfungsamt.
2. Zur Finanzierung der Investitionskosten beschließt der Rat die außerplanmäßige Bereitstellung von Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.957.250,- Euro gemäß § 83 GO NRW im Haushaltsjahr 2018 im Teilfinanzplan 0205 – Verkehrsüberwachung, Teilplanzeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen, bei der Finanzstelle 3200-0205-0-0200, Semistationäre Anlagen. Die Deckung erfolgt durch entsprechend geringere Verpflichtungsermächtigungen im Teilfinanzplan 1201 – Straßen, Wege, Plätze, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 6601-1201-0-6610 Straßenbauliche Maßnahmen Schul-/Kitabauten in Höhe von 657.250,- Euro, bei Finanzstelle 6601-1201-1-1049 Rheinboulevard Sanierung. DzBr-Malakoff in Höhe von 500.000,- Euro, bei Finanzstelle 6601-1201-3-8103 Gewerbegebiet Marsdorf, Gewerbep. Horbell in Höhe von 400.000,- Euro sowie bei Finanzstelle 6601-1201-0-1002 Platzgestaltung in Höhe von 400.000,- Euro, da sich die Umsetzung der Maßnahmen zeitlich verzögert. Entsprechende Kassenmittel sind im Rahmen der Hpl.-Aufstellung für die Jahre 2019ff. zu berücksichtigen.

Die übrigen 750.000 Euro stehen im Teilfinanzplan 0205 – Verkehrsüberwachung bei der Finanzstelle 3200-0205-0-0200, Semistationäre Anlagen, im Hj. 2018 als Kassenmittel zur Verfügung.

3. Darüber hinaus beschließt der Rat die Freigabe der Kassenmittel in Höhe von 750.000 Euro bei der Finanzstelle 3200-0205-0-0200, Semistationäre Anlagen im Haushaltsjahr 2018.

## **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg, Herrn Bronisz, Herr Daniel, Frau Dr. Müller und Herr Theilen von Wrochem)**

### **9.2.9 Satzung über eine Veränderungssperre: " Auenviertel" in Köln-Rodenkirchen 2907/2018**

## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Rodenkirchen – Arbeitstitel: "Auenviertel" in Köln-Rodenkirchen – für das Gebiet zwischen der Weißer Straße, der Grimmelschhausener Straße, Auenweg und der Grüngürtelstraße (hier auch die südlich gelegene Bebauung) in Köln-Sürth –

in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**(nicht anwesend Frau Ramrath, Herr Ilg, Herrn Bronisz, Herr Daniel, Frau Dr. Müller und Herr Theilen von Wrochem)**

**10 Mitteilungen**

**10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Es liegt keine Mitteilung vor.

**10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

**10.2.1 Flächenbericht zu den Objekten im Sondervermögen der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 2017  
0713/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Die CDU-Fraktion hat folgende Nachfragen:

1. Was ist mit dem Sondervermögen Raderthalgürtel 3 geplant?
2. Warum ist die Tiefgarage nicht nutzbar?
3. Wie wird der oberirdische Parkplatz aktuell genutzt und welche Alternativen werden untersucht?

**10.2.2 Stellungnahme zu einem Antrag der CDU-Fraktion zur Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 05.12.2016 -  
Grundstück Brühler Straße 183-185 in Köln-Raderberg  
2453/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.3 KVB-Linie 12: Taktverdichtung zwischen 23 und 24 Uhr  
2497/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Weltkinder-KiTa Gaedestraße  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
vom 22.01.2018, TOP 8.1.8  
2153/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Frau Aengenvoort bittet um Beantwortung folgender Nachfragen:

- Wie wird der Bau der neuen Grundschule die Verkehrssituation in der Gaedestraße verändern?

am 17.09.2018

- Welche Möglichkeiten gibt es im Zusammenhang mit dieser neuen Bebauung weiterreichende Regelungen zu treffen und ggf. Parkplätze für das Bringen/ Abholen der Kitakinder einzurichten?
- Ist die derzeitige Situation aus Sicht der Verwaltung zufriedenstellend und so, dass kein Verkehrsteilnehmer gefährdet wird?

**10.2.5 Entwicklung einer Beteiligungskultur für Köln  
Leitlinienprozess zur Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger  
hier: Pilotphase Systematische Öffentlichkeitsbeteiligung  
2304/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.6 KOMM-AN NRW - Programm zur Förderung der Integration von Flüchtlingen und Neuzugewanderten in den Kommunen - Sachstandsbericht  
2018  
2856/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Sachstand Sportanlage Kendenicher Straße in Köln-Zollstock  
2344/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Die CDU-Fraktion hat folgende Nachfrage:

- Wie viele Spiele – getrennt nach Jugend und Senioren - fanden auf der alten Anlage jeweils am Samstag und am Sonntag während der Saison statt?

**10.2.8 Stellenzusetzungen beim Amt für Wohnungswesen zur Durchsetzung der Wohnraumschutzsatzung  
2938/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln  
Jahresbericht 2017 der Sozialraumkoordinatorin  
2507/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Frau Bussmann bittet darum, dass die geplanten Projekte zur Förderung der Mobilität für 2018 in der Bezirksvertretung Rodenkirchen vorgestellt werden.

**10.2.10 Behindertenparkplätze in Köln-Sürth  
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen  
vom 09.07.2018, TOP 8.1.9.1  
2745/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.11 Tätigkeitsbericht des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik 2017  
2933/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Frau Aengenvoort bittet um Mitteilung, wann mit der Ausführungsplanung für den Umbau des Knotenpunkts Bayenthalgürtel, Alteburgerstr begonnen wird.

Frau Bussmann hat eine Nachfrage zum Thema Einrichtung eines Minikreisverkehrs am Knotenpunkt Sürther Straße / Grüngürtelstraße. Frau Bussmann bittet um Beantwortung, ob zusätzlich zum Kreisverkehr Eyselshovener Straße ebenfalls ein Kreisel an der Grüngürtelstraße eingerichtet werden soll.

**10.2.12 Neues Format der Bürgerbeteiligung "Fahrradbeauftragter on Tour" in  
den Stadtbezirken  
2906/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.13 Schleichverkehr über die Adam-Riese-Straße in das Gewerbegebiet Ro-  
denkirchen  
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Rodenkirchen vom 18.09.2017,  
TOP 8.1.11  
2744/2018**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**Ende des öffentlichen Teils**